

ANFRAGE Stadtrat Jürgen Wenzel (FW) vom 08.04.2014	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	61. Plenarsitzung Gemeinderat 20.05.2014 2014/0545 31.3 öffentlich
Kombilösung: Förderfähige Kosten der Kombilösung - Nachfrage		

Da wir die Antwort der Verwaltung auf unsere Anfrage vom 15. Januar 2014 „Förderfähige Kosten der Kombilösung“ – Wann wurde...von welchem Ministerium...mit welchem Schreiben...die förderfähige Summe von bisher 500 Millionen Euro auf 696,3 Millionen erhöht? – für unzureichend halten, stellen wir folgende ergänzenden Fragen:

- A.) Wann werden die tatsächlichen förderfähigen Kosten in Höhe von 500 Millionen Euro öffentlich bekannt gemacht?
- B.) Wann werden die daraus abgeleiteten Gesamtkosten von 468,8 Millionen Euro, die die städtische Tochter KASIG belasten, öffentlich gemacht?

Sachverhalt/Begründung:

Die Herstellungskosten gesamt betragen laut Stellungnahme zur Anfrage in der 56. Plenarsitzung des Gemeinderates vom 17. Dez. 2013, Vorlage Nr. 2013/0189, TOP 8.1, 868.8 Millionen Euro.

Die derzeit noch immer belegte Förderfähigkeit des Projektes Kombilösung durch Zuschüsse von Bund (300 Mio.) und Land (100,8 Mio. Festbetrag) sowie KASIG-Anteil (100 Mio.) beträgt 500 Millionen Euro.

Daraus resultiert:

- Von den 868,8 Mio. Euro bezuschussen Bund und Land das Projekt mit insgesamt 400,8 Mio. Euro.
- Der Anteil der KASIG beträgt 100 Mio. Euro.
- Die nicht förderfähigen Kosten betragen 368,8 Mio. Euro.
- Aus der Addition der beiden Beträge 100 Mio. plus 368,8 Mio. ergibt sich die Summe von 468,8 Millionen Euro.

Im Zusammenhang mit der Veröffentlichung unserer Anfrage vom 15. Januar 2013 in der StadtZeitung vom 28.02.2014 erlaube ich mir eine Anmerkung: Leser hatten den Eindruck, dass die Freien Wähler die dort beantworteten Fragen gestellt hätten, da die tatsächlich gestellten Fragen nicht veröffentlicht wurden.

unterzeichnet von:

Jürgen Wenzel

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

8. Mai 2014